



Kurzzeitige Konzentrationsspitzen werden stark unterschätzt

4 dicembre 2020 | Andri Bryner

Temi: Schadstoffe

Das mobile und automatisierte Massenspektrometer MS2field macht zeitlich hoch aufgelöste Messungen von Schadstoffen in einem Gewässer möglich. Erste Einsätze des Geräts zeigen, wie stark Konzentrationsspitzen, zum Beispiel von Pestiziden, mit herkömmlichen Methoden bisher unterschätzt werden.

Es ist eigentlich erst ein Prototyp. Doch das fahrbare, vollautomatisierte Wasserlabor MS2field liefert bereits zuverlässige und zudem brisante Daten. In einem heute in der Zeitschrift Aqua&Gas publizierten Artikel beschreiben die verantwortlichen Forschenden der Eawag nicht nur, wie die Plattform funktioniert, sondern auch wie sie damit an einem kleinen Bach im Landwirtschaftsgebiet Pestizidkonzentrationen gemessen haben.

Related Links

Video

Contatto



Christian Stamm

Deputy Director

Tel. +41 58 765 5565

christian.stamm@eawag.ch



Heinz Singer

Senior scientist / group leader

Tel. +41 58 765 5577

heinz.singer@eawag.ch



Christoph Ort

Tel. +41 58 765 5277

christoph.ort@eawag.ch



Andri Bryner

Media officer

Tel. +41 58 765 5104

andri.bryner@eawag.ch

<https://www.eawag.ch/it/info/portal/aktuelles/newsarchiv/archiv-detail/kurzzeitige-konzentrationsspitzen-werden-stark-unterschaetzt>